

Volksbank unterstützt Inklusionsprojekt

Esslingen (bes) – Mit einer Spende von 2000 Euro unterstützte die Volksbank Esslingen das Sommerferienprojekt des Vereins Villa – inklusives Kinder- und Jugendkulturhaus. Dessen Ziel ist es, behinderte und nichtbehinderte Kinder und Jugendliche einander näher zu bringen. Dafür werden unterschiedliche Freizeitveranstaltungen mit verschiedenen Kooperationspartnern im gesamten Stadtgebiet angeboten. Jedes Kind ab sechs Jahren war vor Kurzem beim einwöchigen Sommerferienprogramm willkommen, das im Jugendhaus Komma stattfand (die EZ berichtete). Die meisten Kinder kamen aus dem Stadtgebiet von Esslingen, aber es gab auch Teilnehmer aus dem Umland. Das Projekt eröffnete dem Nachwuchs mit und ohne Behinderung, außerhalb vom schulischen und familiären Alltag barrierefrei, selbstbewusst und selbstbestimmt seinen Interessen und Bedürfnissen nachzugehen.

„Das Thema Inklusion liegt uns sehr am Herzen“, betonte Volksbank-Vorstandsmitglied Heinz Fohrer, als er den Scheck über 2000 Euro im Rahmen des Sommerferienprogramms dem Villa-Vorsitzenden Marco Bell überreichte. Dieser freute sich über diese Unterstützung und bedankte sich mit herzlichen Worten. „Inklusion bedeutet nichts anderes, als sein Leben ohne Ausgrenzung führen zu können. Wer Unterstützung benötigt, bekommt beim Verein Villa auch die entsprechende Hilfe, die notwendig und angemessen ist“, ergänzte Fohrer.